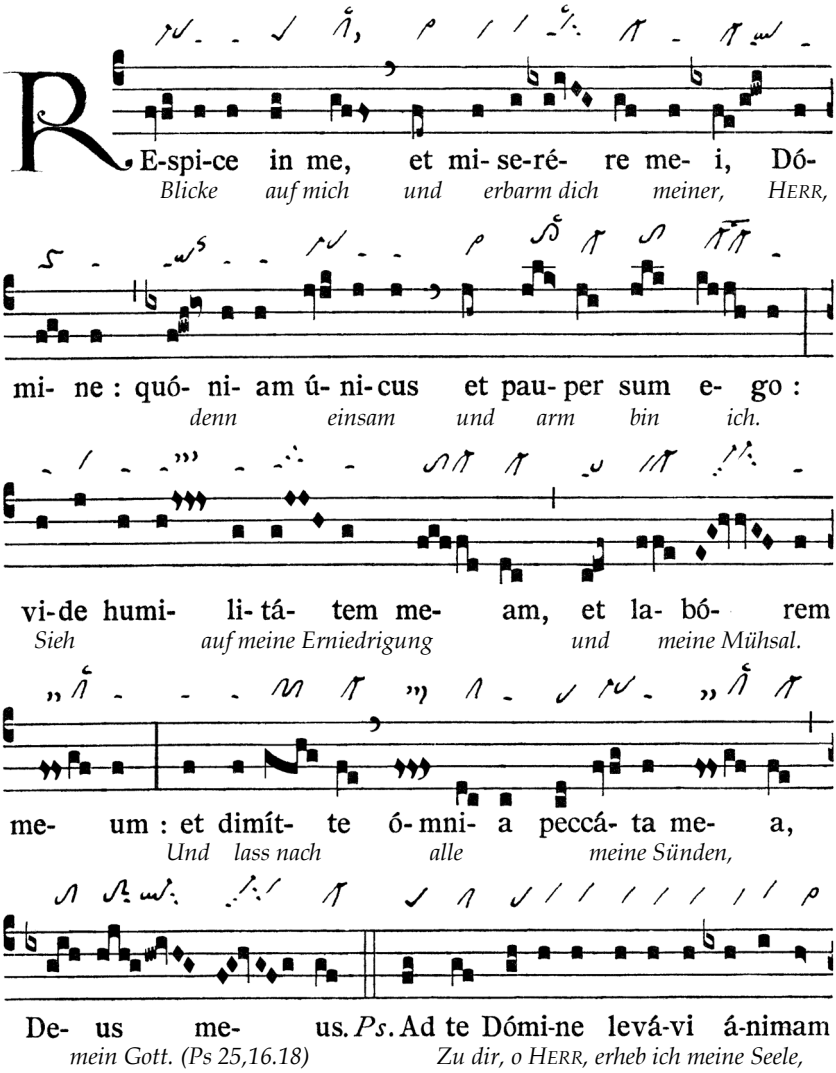
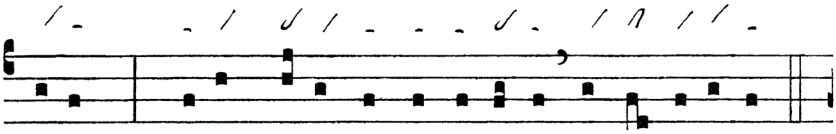
NEUNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zum Eingang VI

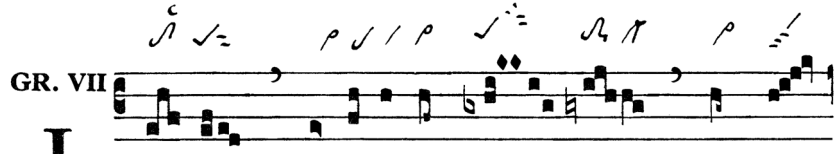


© Anton Stingl jun.

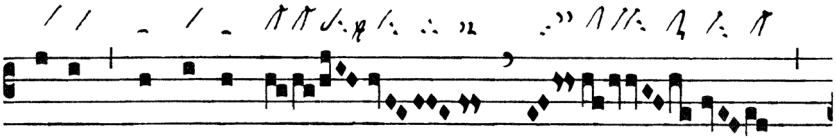


me- am : De- us me- us, in te confí- do, non e- rubéscam.
Mein Gott, auf dich vertraue ich. Dass ich doch nicht zuschanden werde! (Ps 25,1-2a)

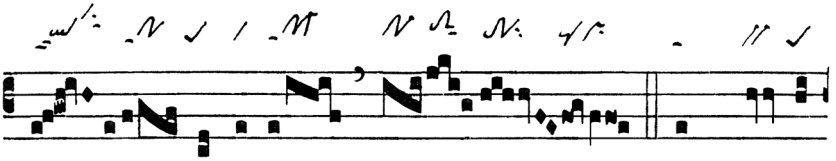
Graduale



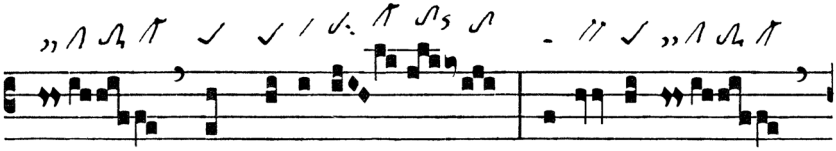
A-cta co-gi-tá- tum tuum in Dó-
Wirf deine Sorgen auf den



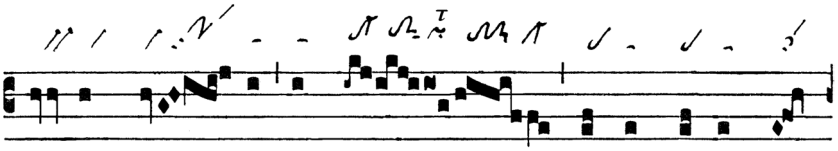
mi-no, et ipse te
HERRN, und er selbst, dich



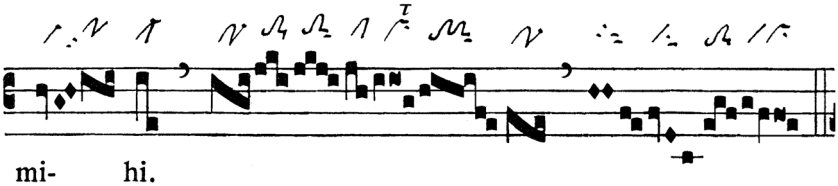
e- nútri- et. ℣. Dum cla-má-
wird er nähren. Als ich schrie



rem ad Dómi-num, exau-dí-vit
zum HERRN, erhörte er

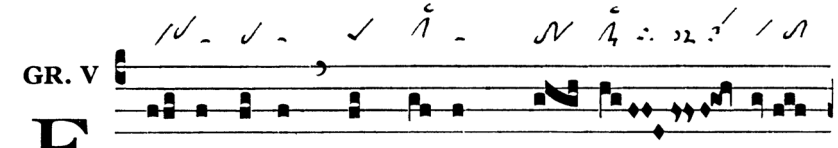


vo- cem me- am ab his qui appro-pínquant
mein Rufen [um Rettung] vor denen, die nahetraten

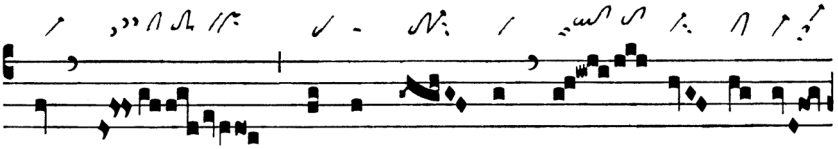


mi- hi.
mir. (Ps 55,23.17-19)

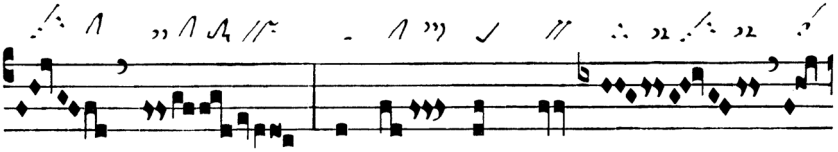
Lesejahr A:



- sto mi- hi in De- um pro- te- ctó-
Sei mir, Gott, ein Schutz,

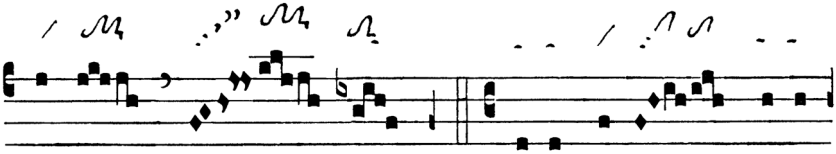


rem, et in lo- cum re- fú- gi- i,
und ein Ort der Zuflucht,

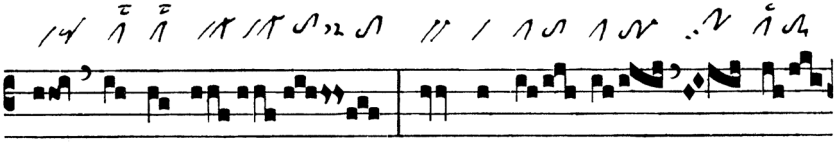


ut sal- vum me fá-
damit heil du mich machst.

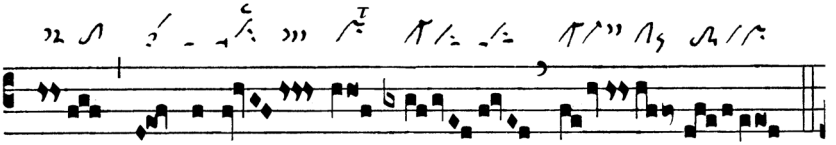
© Anton Stingl jun.



ci- as. ℣. De- us, in te spe-rá-
Gott, auf dich hoffe ich,

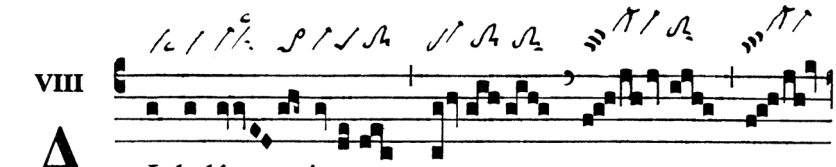


vi : Dó-mi- ne, non confún- dar
HERR, nicht werde ich zuschanden

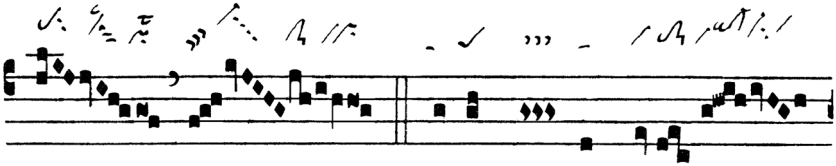


in aetér- num.
in Ewigkeit. (Ps 71,3.1)

Halleluja-Vers

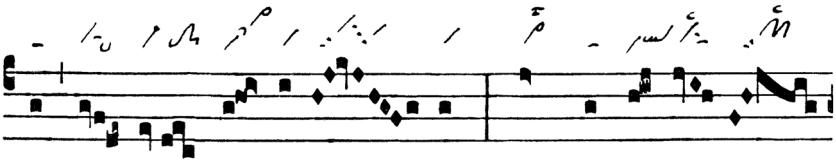


L-le-lú- ia.

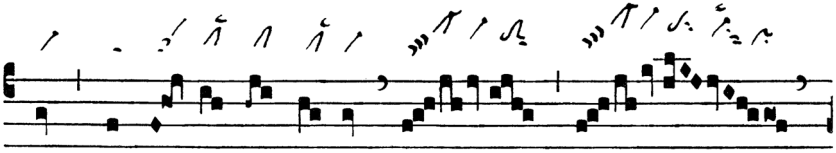


℣. De- us iu- dex iu-
Gott [ist] ein gerechter Richter,

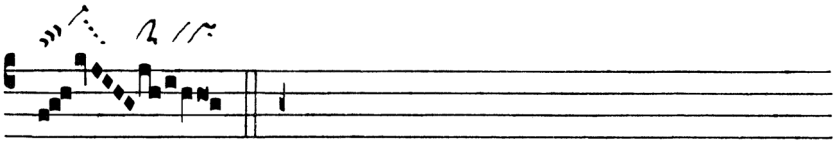
© Anton Stingl jun.



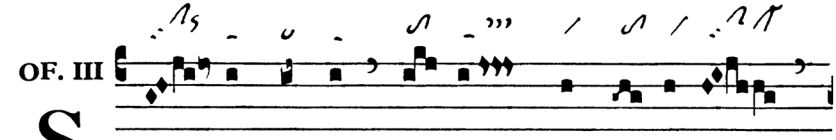
stus, for- tis et pá-ti- ens : numquid i- ra- scé-
stark und geduldig. Wird er denn zürnen



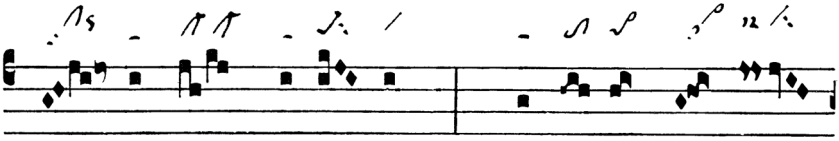
tur per síngu- los di- es?
alle Tage? (Ps 7,12)



Zur Gabenbereitung

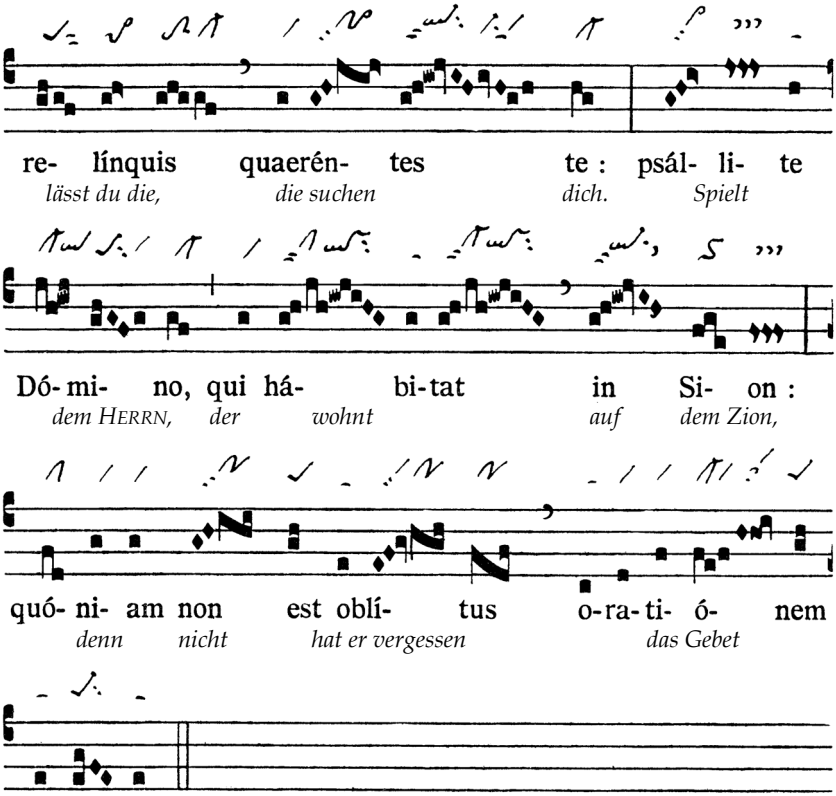


S Pe- rent in te omnes, qui no- vé- runt
Hoffen sollen auf dich alle, die kennen

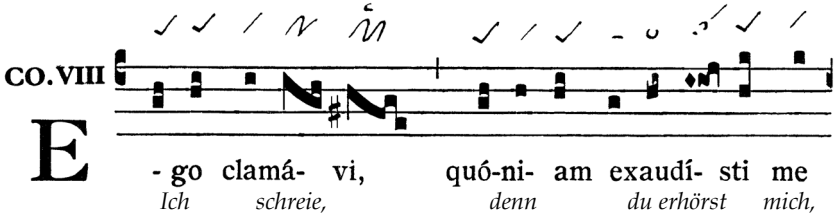


no- men tuum, Dómi- ne : quó- ni- am non de-
deinen Namen, HERR. Denn nicht ver-

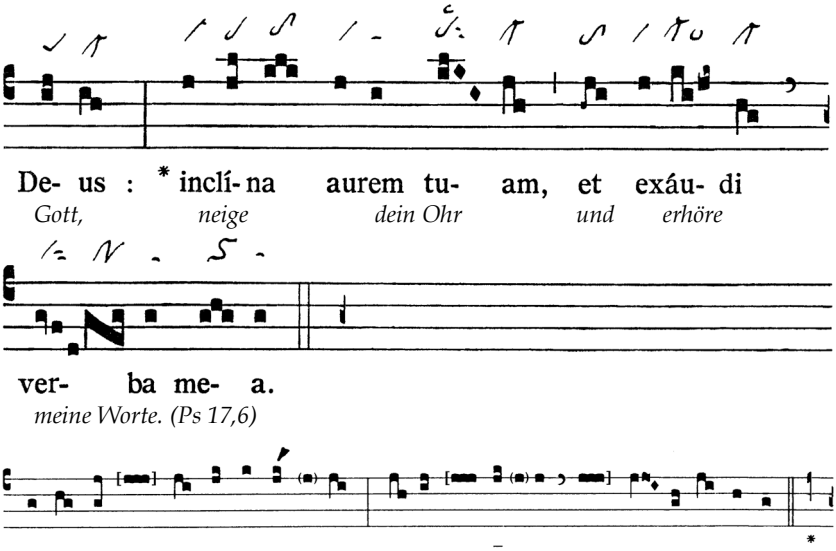
© Anton Stingl jun.



Zur Kommunion



© Anton Stingl jun.

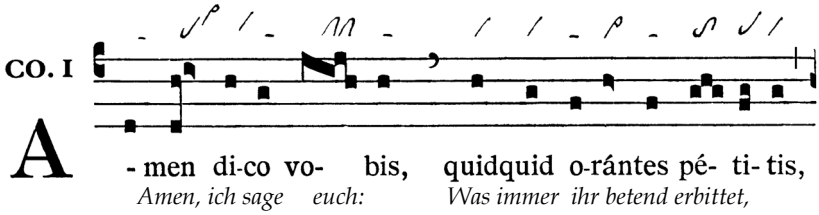


1. Ex**au**di, [Domine, iu]stiti**am** 'meam,
   Höre, o HERR, du Gerechter,
   inten[de depreca]tionem meam. * Inclina.
   hab acht auf mein Rufen. (Ps 17,1a)

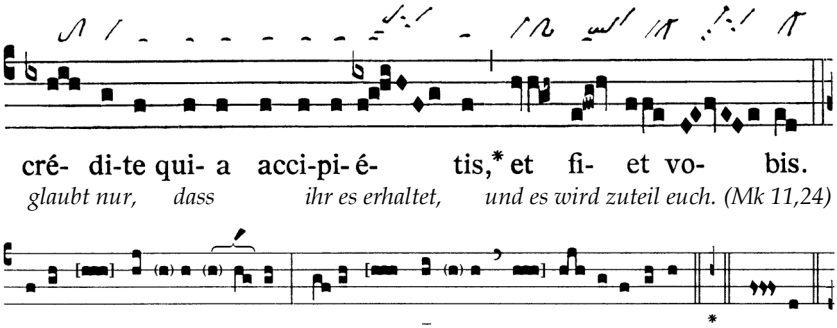
2. Auribus [percipe ora]tion**em** 'meam;
   Vernimm mein Beten,
   [non in la]biis dolosis. ***Ant.*** Ego clamavi.
   es kommt von Lippen ohne Falsch! (Ps 17,1b)

3. De vultu [tuo iudici]um meum 'prodeat;
   Von deinem Angesicht ergehe mein Urteil,
   ocu[li tui vide]ant æquitates. * Inclina.
   deine Augen sehen, was recht ist. (Ps 17,2)

oder:



 © Anton Stingl jun.



1. Exau[di, Deus, deprecati]onem 'meam,
   Höre doch, Gott, mein Schreien,
   inten[de ora]tioni meæ. ***Ant.*** Amen dico.
   merke auf mein Beten! (Ps 61,2)

2. Quia [factus] es spes 'mea,
   Denn du bist meine Zuflucht,
   turris [fortitudinis a faci]e inimici. ***Ant.*** Amen dico.
   ein fester Turm vor dem Feinde. (Ps 61,4)

3. Sic psal[mum dicam nomini tuo in] sæculum 'saéculi,
   Dann will ich allzeit deinem Namen spielen,
   ut red[dam vota mea de] die in diem. ***Ant.*** Amen dico.
   um meine Gelübde Tag für Tag zu erfüllen. (Ps 61,9)

oder Vers aus dem NT:

1. Peti[te et] accipi'etis,
   Bittet und ihr werdet empfangen,
   quæri[te et] invenietis. * Et fiet vobis.
   sucht und ihr werdet finden. (Lk 11,9)

2. Glori[a Patri et Filio et Spi]ritui 'Sancto.
   Sicut [erat in principio, et] nunc et 'semper,
   et in [sæcula sæ]culorum. Amen. ***Ant.*** Amen dico.

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.

Ausnotierte Fassungen sind in „Versus ad Communionem“, S. 108f. zu finden.

© Anton Stingl jun.